Presseinformation

Die BAR JEDER VERNUNFT präsentiert

Oh What A Night!
Die mitreißende Liveshow mit Hits von Grease bis Dirty Dancing

Die Frankie Valli-Show

Musik-Show

11. Juli – 1. September 2024
20.00 Uhr, So 19.00 Uhr

Im Mittelpunkt der von der BAR JEDER VERNUNFT produzierten Show steht die Musik eines Mannes, der mit seiner hohen Stimme dem ewigen Pop-Repertoire zahllose Welthits beschert hat, und seiner Band: Frankie Valli & The Four Seasons.
„The Sun Ain't Gonna Shine Anymore", „Bye Bye Baby (Baby Goodbye)", „Can't Take My Eyes Off You" und „Grease" sind nur einige der Songs auf Vallis musikalischer Skala von Doo-Wop über Motown bis zur Ballade – Feelgood- Music at its best!

„Midcentury" ist das Schlagwort, das den Bau- und Einrichtungsstil der Eltern und Großeltern in eine historische Perspektive rückt und somit einen aufsehenerregend neuen Blick auf Altbekanntes ermöglicht. Und: Was für Häuser und Möbel billig ist, gilt für die Popmusik erst recht! So stellten in jener Zeit The Everly Brothers, The Beatles, The Beach Boys, aber auch The Rattles und The Lords historisch die Geburtsstunde der internationalen Popmusik dar. Einer Musik, die erstmals in der Lage war, weltweit die Gefühle einer ganzen jungen Generation zum Ausdruck zu bringen.
Eine Party-Show der Pophits im Rund des Spiegelzelts – fetzig, sentimental und immer: Midcentury!

Uraufführung am 8. Juli 2021 in der BAR JEDER VERNUNFT

Karten-Telefon 030-883 15 82 oder
tickets@bar-jeder-vernunft.de
Karten inkl. aller Gebühren: VVK € 19,90 – 49,90 Ermäßigte Karten ab € 12,50

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Mitwirkende

Darsteller:

Rafael Albert
Daniele Alan Carter
Guiseppe Dulcetta
Robert Lankester
Tim Morsbach
Sander van Wissen

Regie: Michael Heller

Idee und Texte: Lutz Deisinger, Michael Heller, Christopher Bolam

Musikalische Leitung: Micky Bister

Arrangements: Sebastian Schmidt

Choreographie: Michael Heller und Christopher Bolam

Ausstattung: Moritz Piefke

Musikalische Einstudierung WA: Lili Sommerfeld

Lichtdesign: Sven Herzel

Sounddesign: Danny Selinger

Backstage Track: Michael Heller / Dorian Boyle

Band: Micky Bister (Schlagzeug)

- Micky Bister (ML - Drums)
- Dirk Schmigotzki (Bass)
- Camillo Kiesig (Gitarre)
- Hein Schneider (Keyboard)
- Ruben Dietze (Keyboard)

Liedliste

ACT 1

- Overture / Oh What a Night
- Sherry
- Medley 1 - Stay / Let's hang on / Big man in town
- The sun ain't gonna shine anymore
- My eyes adored you
- Medley 2 - Big girls don't cry / Dawn
- Beggin
- Can't take my eyes off you

ACT 2

- Medley 3 - Raindrops / This is my story / Silhouettes / Apple of my eye / Come si Bella / Sunday kind of love / I can't give you anything but love / Earth angel /Such a night
- Walk like a man
- Cry for me
- Silence is golden
- The night
- Fallen angel
- Medley 4 - Working my way back / Marianne / Opus 17 / Bye bye baby
- Medley 5 - Who loves you / Grease / Oh what a night
- Can' take my eyes off of you (acappella)

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Pressestimmen

Zur Uraufführung am 8. Juli 2021 in der BAR JEDER VERNUNFT:

"Was für eine Nacht!". Und passender hätte der Name nicht gewählt werden können. ... Wer hier nicht ausflippt vor Glück, der weiß überhaupt nicht, was gute Laune ist. ... Also auf ins Spiegelzelt an der Schaperstraße: Sorgen vergessen, mitsummen, mitschnipsen, mitklatschen!
Maria Ossowski – RBB Kultur - 09.07.2021

“Vorsicht, Ohrwurm-Alarm! ... Vier Männer, viele Hits und viel gute Laune. ... In einer musikalischen Reise durch die 60er bis 80er schwelgen. ...
Star des Abends ist eindeutig der Italiener Lorenzo Di Girolamo, dessen Goldkehle in ebenso schwindelerregende Falsetthöhen schrauben kann, für die Valli so bekannt ist. Aber das Sympathische an dieser Show ist, dass hier nicht einer den Kopf des Quartetts gibt, sondern alle ihre großen Auftritte bekommen: der kanadische Bassist und Tänzer Paul Gerritsen, der österreichische Schauspieler und Sänger Rafael Albert und der Musicaldarsteller Jan Großfeld aus Lüneburg. Dann aber finden sie stets wieder zum Quartett zusammen”.
Peter Zander - Berliner Morgenpost - 10.07.2021

“Michael Hellers Feelgood-Show “Oh What A Night” feiert den Sixties-Sond von Frankie Valli. ...
Berlin Boys - Lorenzo Di Girolamo, Rafael Albert, Paul Gerritsen und Jan Großfeld sind nicht als uniforme Boyband der Sechziger inszeniert, sondern als Viererbande aus erkennbaren Individuen. ... Bandleader Micky Bister schlägt auch ml rockige und groovige Rhythmen an, so dass der Sound nicht im nostalgischen Shubiduba vierstimmigen Männergesangs erstarrt. Richtig witzig sind die Choreographien (Christopher Bolam).”
Gunda Bartels - Tagesspiegel - 10.07.2021

“Die schwungvolle Tribute-Show "Oh What A Night!" widmet sich mit einem herausragenden Darsteller-Quartett diesen und noch weiteren Songs und feiert einen zu Unrecht in Deutschland weitgehend unbekannten Weltstar.
Oh What A Show!”
Kai Wulfes - musicalzentrale.de - 19.07.2021

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Regie & Choreographie: Michael Heller

In Paderborn geboren, erwarb Michael schon früh Erfahrungen auf der Bühne und sammelte mehrere nationale und internationale Titel als Tänzer und Choreograph in Tanz- und Rope Skipping-Formationen (Artistisches Seilspringen). Er studierte von 2006-2010 an der Folkwang Hochschule Essen im Studiengang Musical die Fächer Schauspiel, Gesang und Tanz.

Es folgten Engagements wie »West Side Story«, »Into the Woods« und »Hairspray«. Michael war auf der Deutschland Tour von »Grease« dabei und stand neben anderen Shows wie »Aida« und Cole Porter's »Wake Up And Dream« auch in seiner Paraderolle als Alfred »Tanz der Vampire« in Stuttgart und Berlin auf der Bühne.

Mit Hauptrollen in »Fame«, »Saturday Night Fever«, „Priscilla - Königin der Wüste" und „Sweeney Todd" ist Michael auch im deutschsprachigen Ausland zu sehen gewesen und kreierte parallel in mehreren deutschen Theatern die Rolle Jimmy in der Musicalversion von »Flashdance«.

Seid 2012 ist Michael zusätzlich mit seinen Soloshows »Formidable«, »Das kann Musical« und „Es werde Heller" immer wieder auf kleinen und großen Bühnen verschiedener Theater und Kreuzfahrtschiffe unterwegs.

Auch im Regie- und Choreografiefach ist Michael seid mehreren Jahren Zuhause. Er führte sowohl Regie und Choreografie bei dem Familienmusical »Wemmicks« in Potsdam als auch bei »Thrill Me« und „Altar Boyz", den beiden Produktion von OFFstage Germany e.V. - seines 2017 gegründeten OFF-Musical-Vereins. Neben seiner Regie und Choreografiearbeit im Clack Theater in Lutherstadt-Wittenberg engagierte ihn sogar die Rockband Rammstein für eine Choreografie ihrer derzeitigen Welttournee.

Bei der neuen Eigenproduktion der Bar jeder Vernunft von „Oh What A Night" ist Michael künstlerischer Leiter des Projekts und arbeitet gemeinsam mit Christopher Bolam, Lutz Deisinger, Sebastian Schmidt und Moritz Piefke an dem Konzept und der Ausführung der Show.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Choreographie: Christopher Bolam

Christopher wurde in Stockton-on-Tees im Nordosten von England geboren. Schon als Kind stand er bei der UK-Tour des Musicals »Oliver!« als The Artful Dodger auf der Bühne. Später studierte er an der renommierten The Hammond School Chester in England und schloss mit dem Diplom für Musical Theater ab.

Als Swing in »Chitty Chitty Bang Bang« tourte er durch Großbritannien und auch in »The Wizard of Oz« verzauberte er als Ensemblemitglied und Tin Man die Zuschauer. »We Will Rock You« und »Hairspray« in Köln waren seine ersten deutschen Engagements. Das Stuttgarter Publikum durfte Christopher in »Ich war noch niemals in New York« kennenlernen. Er blieb der Baden-Württembergischen Landeshauptstadt als Eddie in »Mamma Mia!« erhalten, bis es ihn für die Wiener Produktion von »Mary Poppins« nach Österreich zog. Dort begeisterte er das Publikum als Cover Bert. Christopher zog für »Hinterm Horizont« im Stage Theater am Potsdamer Platz Berlin wieder nach Deutschland zurück. Außerdem war er Als Bert (alternierend) in »Mary Poppins« in Stuttgart und Hamburg zu sehen.

Weitere Engangements der letzten Jahre waren „Roxy und ihr Wunderteam“ an der komischen Oper Berlin und „Märchen im Grand Hotel“ an der Staatsoper Hannover.
Bei der deutschsprachigen Erstaufführung von „Altar Boyz“ in der Bar jeder Vernunft, dem Tipi am Kanzleramt, dem First Stage Theater in Hamburg und dem Deutschen Theater in München übernahm Christopher neben der Rolle Luke auch Verantwortung als Co-Choreograf.

Für die Eigenproduktion der Bar jeder Vernunft „Oh What A Night“ ist Christopher im Kreativteam für Texte und Choreografien zuständig.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Daniele Alan-Carter

DANIELE is a London based Italian-born artist. His journey in the entertainment industry started when he was only 14yo, as a leading man in major international theatrical productions such as: Juliet and Romeo; Peter Pan; For reasons that remain unclear; Tanz der Vampire; Oh What a Night and as a screen actor in movies like “Cha cha cha” and the soon to be released “The Dew Point”.

In his work as a solo singer, Daniele loves to explore the boundaries of styles and genres, creating new alternative sounds that span from Opera to Alternative Pop Music.
To date he has released 6 singles, for a total of more than 400 thousands streams on Spotify and over 1 Million views on his Youtube Channel.

Rafael Albert

Rafael Albert ist gebürtiger Oberösterreicher und hat an der Musik- und Kunstuniversität der Stadt Wien (MUK) sein Studium im Fach "Musikalisches Unterhaltungstheater" absolviert.
Im Zuge seiner Ausbildung wirkte er unter anderem in SWINGING ST. PAULI, ORPHEUS IN DER UNTERWELT, THE DROWSY CHAPERONE und DIE LANDSTREICHER mit.
Zudem stand er in DAS PHANTOM DER OPER (Konzertfassung in Wien), JESUS CHRIST SUPERSTAR an der Bühne Baden, TICK, TICK... BOOM! am Theater Sellawie, WEST SIDE STORY an der Felsenbühne Staatz, IM WEISSEN RÖSS'L bei den Herbsttagen Blindenmarkt sowie SIE SPIELEN UNSER LIED am Theater Center Forum in Wien auf der Bühne.
Weiters war er mit der Musical-Gala BEST OF MUSICAL STARNIGHTS auf Europa-Tournee, in einer Neufassung von DIE KLEINE MEERJUNGFRAU (Wintergarten Berlin) zu sehen und einige Monate lang auf der MEIN SCHIFF HERZ in diversen Formaten als Sänger und Schauspieler unterwegs.

Von 2021 bis 2022 wirkte er als Swing und Zweitbesetzung für "Professor Abronsius" und "Chagal" in TANZ DER VAMPIRE (Stuttgart) mit und spielte Anfang des Jahres "Judas" in JESUS CHRIST SUPERSTAR in Linz.
Seit 2016 ist er außerdem als Synchronschauspieler für Kino und TV tätig und war beispielsweise in "Spider-Man - Far From Home", "SpongeBob" und "Die Schlümpfe" zu hören.
Für die Disney-Serien "T.O.T.S.", "Firebuds" und "Hamster & Gretel", die AppleTV-Serie "Sago Mini Freunde" und weitere TV-Produktionen führt er die Gesangs-Regie der deutschsprachigen Fassung. www.rafaelalbert.de

Robert Lankester

Robert ist der Sohn zweier Opernsänger, wurde in Freiburg geboren und schloss 2017 sein Studium zum Musicaldarsteller an der Theaterakademie August Everding ab.
Bereits vor der Ausbildung zum Bühnenprofi wirkte er als Jugendlicher im Ensemble diverser Produktionen am Theater Hagen und am Theater Dortmund mit.
Seine erste Musical Erfahrung konnte er als Louis Leonowens in "The King and I" und als Friedrich in "The Sound of Music" am Theater Hagen sammeln.
Nach seinem Abschluss folgten unter anderem Engagements bei "Frühlings Erwachen" am Theater für Niedersachsen in Hildesheim als Hänschen, im Ensemble von "Chicago" bei den Schlossfestspielen Ettlingen, bei OffMusical in der deutschsprachigen Erstaufführung von "American Idiot" als St. Jimmy und am Theater Bonn bei "West Side Story" als Diesel.

Zuletzt feierte er Premiere als U-Bahn-Geist auf der Tour von "Ghost" und wird über den Sommer 2023 im TIPI AM KANZLERAMT bei "Cabaret" und bei "Oh What A Night" in der BAR JEDER VERNUNFT zu sehen sein.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030 39 06 65 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de